

Dr. Hans Haas – zum 80. Geburtstag

Am 5. November 1984 feierte Dr. H a n s H a a s seinen 80. Geburtstag. Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie gratuliert ihrem Ehrenvorsitzenden zu diesem Jubiläum auf das herzlichste und wünscht ihm noch möglichst viele Jahre aktiver Tätigkeit für seine mykologischen Studien.

Mit seinem starken Engagement und seinem wissenschaftlichen Wirken hat er sich für die deutsche und europäische mykologische Forschung verdient gemacht, sei es, daß er auf Führungen und Tagungen im persönlichen Gespräch andere an seinem Wissen teilhaben ließ, sei es, daß er durch seine wissenschaftlichen Publikationen das Wissen über die Pilze erweiterte. Dazuhin zeichnen sich die von ihm verfaßten Pilzbücher dadurch aus, daß gut fundierte Information optimal aufgearbeitet wurde, wodurch Anfängern wie auch Fortgeschrittenen das Erkennen der Pilzarten sehr erleichtert wird.

In vielen Gesprächen und Diskussionen bewies und beweist er eine große Integrationskraft, die stark zum Zusammenhalt der verschiedenen Strömungen innerhalb der DGfM beiträgt. Einer seiner großen Verdienste ist es, die durch den Krieg zerrissenen oder beschädigten Kontakte zu ausländischen Mykologen wieder angeknüpft zu haben und zu vertiefen, um so ein mykologisches Arbeiten auf internationaler Ebene zu unterstützen.

Mit gleichem Einsatz leitet er seit Jahren bei verschiedensten Institutionen mykologische Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Dabei unterweist er seine Kursteilnehmer nicht nur in mykologischen Fragen, sondern er weckt in ihnen auch Freude an der Natur und Verständnis für die vielfältigen Lebenserscheinungen in ihrer Umwelt.

Als Anerkennung seiner großen Verdienste und Ehrung dieses hervorragenden Mykologen wird an der Universität Tübingen anlässlich seines 80. Geburtstages am 8. Februar 1985 ein Festkolloquium stattfinden. (Beginn 10.30 Uhr, Institut für Biologie I, Universität Tübingen).

Als Thema der Veranstaltung wurde ein Schwerpunkt des Arbeitsgebietes des Jubilar gewählt:

„Mykoökologie – Mykosoziologie“

Als Referenten werden Frau Prof. L a m o u r e (Lyon), Prof. A g e r e r (München), Prof. L a n g e (Kopenhagen), Prof. M o s e r (Innsbruck), Prof. O b e r w i n k l e r (Tübingen) erwartet.

Alle Freunde von Herrn Dr. Hans Haas sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Anmeldung nicht erforderlich.

Weitere Informationen ab Mitte Januar zu erhalten bei

Dr. Gerhard Kost

Institut für Biologie I

Universität Tübingen

Auf der Morgenstelle 1

D 7400 Tübingen

BR Deutschland